

# Kommunale Wasserkonzepte

Aktueller Arbeitsstand

Erste Ergebnisse und Erkenntnisse

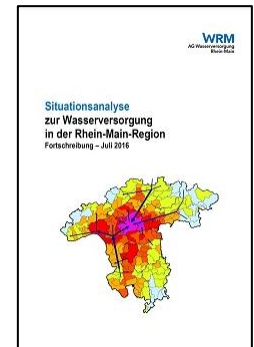


DR.-ING. ULRICH ROTH  
Beratender Ingenieur • Bad Ems

Brandt Gerdes Sitzmann Umweltplanung GmbH  
Darmstadt

Beratender Ingenieur  
Bad Ems

Dr.-Ing. Markus Kämpf



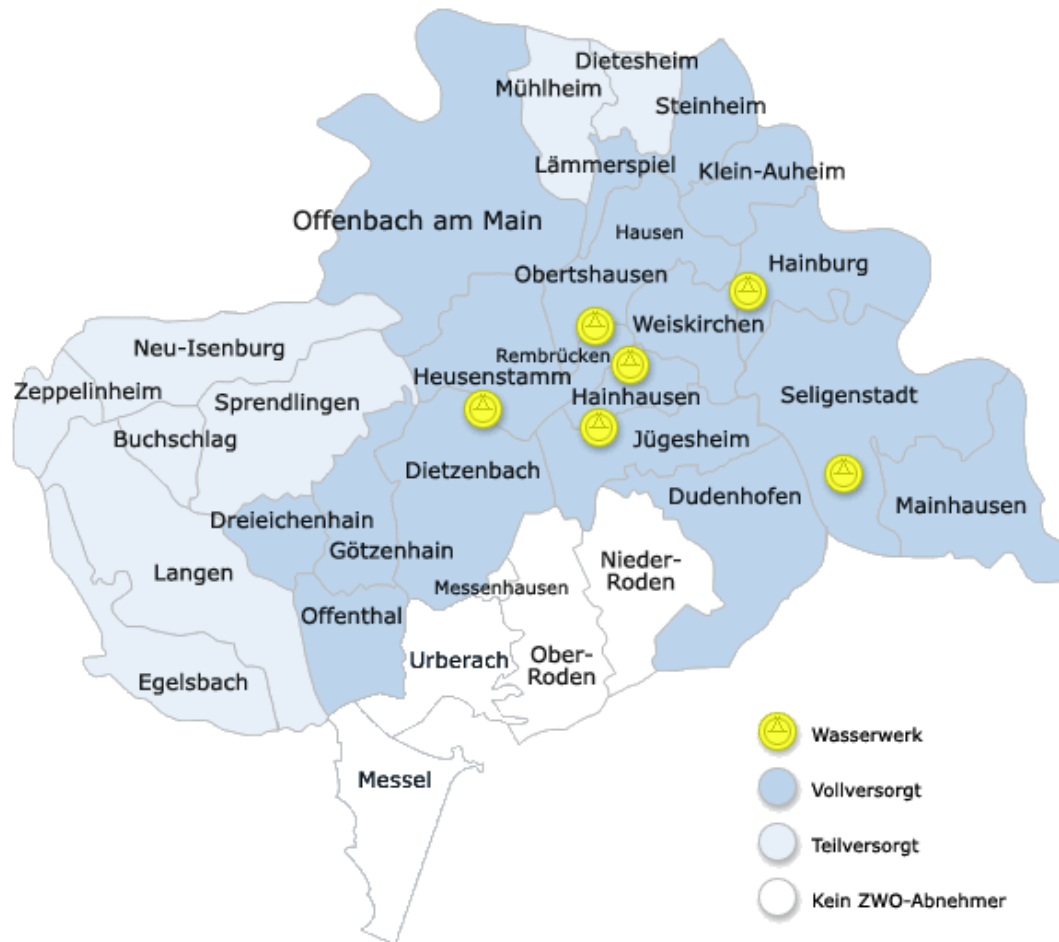
### Kernkompetenzen

- Grundwasserbewirtschaftung
  - Monitoring
  - Bewirtschaftung
  - Ressourcenschutz
- Wasserversorgung

### Kernkompetenzen

- Wasserwirtschaftliche Systemanalysen
- Wasserversorgungskonzepte
- Wasserbedarfsprognosen
- Technische Unternehmensberatung

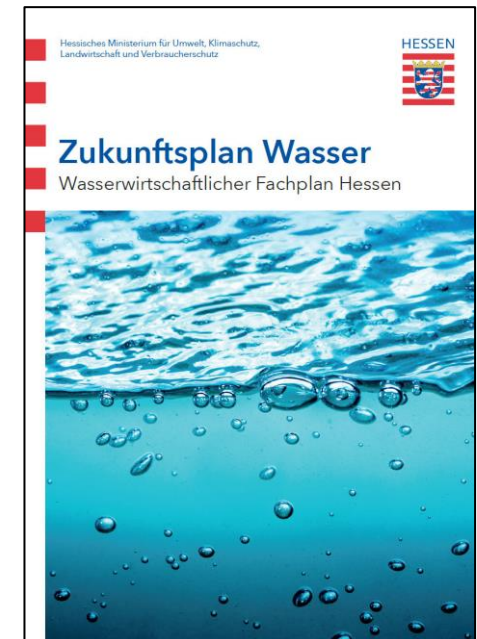
# Das Versorgungsgebiet des ZWO



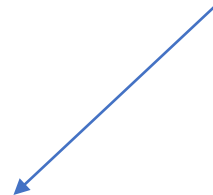
- Ca. 100 Brunnen
- 6 Wasserwerke
- Förderung von über 19 Mio. m<sup>3</sup> Wasser für 13 Städte und Gemeinden
- vollversorgt oder teilversorgt

# Kommunales Wasserkonzept

- Förderung durch das HMUKLV im Rahmen des „Hessischen Leitbildes für Integriertes Wasserressourcen-Management Rhein-Main“ (IWRM Rhein-Main)
- Informationsgrundlage für den Wasserwirtschaftlichen Fachplan des Landes
- Langfristige Sicherstellung der Wasserversorgung durch:
  - Bilanzierung von Ressourcen (Dargebot) und Wasserbedarf
  - Mit einer Gegenwarts- und Zukunftsbetrachtung
  - Sowie einen hierauf abgestimmten Empfehlungs- bzw. Maßnahmenkatalog



Beantragung durch



Teil 2:  
kommunale Wasserkonzepte für  
jede Stadt/Gemeinde



# Gliederung des Berichts

1. Einführung
2. Ausgangssituation der Gemeinde
  - Geographie, Naturschutz und rechtliche Rahmenbedingungen
3. Strukturen der Wasserversorgung
  - Öffentliche und nicht-öffentliche Wasserversorgung
4. Wasserressourcen und Wasserdargebot in den Bilanzräumen
  - Grundwasser, Oberflächenwasser, Niederschlagswasser, Abwasser & Altlasten
5. Bisherige Entwicklung der Wassernutzung/Wasserbedarf
  - Öffentliche und nicht-öffentliche Wasserversorgung, Wassersparnachweis
6. Wasserbilanz (Ist-Zustand)
  - Defizitanalyse
7. Entwicklung der Rahmenbedingungen bis 2035 und 2050
  - Demografische Entwicklung, Kommunalentwicklung, Ressourcenverfügbarkeit

# Gliederung des Berichts

8. Wasserbedarfsprognose 2035/2050
  - Wasserspar- und Substitutionspotentiale
  - Wasserbedarfsprognose öffentliche Wasserversorgung und Spitzenwasserbedarf
  - Wasserbedarfsprognose nicht-öffentliche Wasserversorgung
9. Prognose des nutzbaren Wasserdargebots 2035/2050
  - Mittel- und langfristige Ressourcenverfügbarkeit
10. Wasserbilanz bis 2050
  - Defizitanalyse
11. Potentiale und zukünftige Entwicklung der Trinkwassereinsparung und -substitution
12. Ökonomische Aspekte
13. Maßnahmenkatalog und Empfehlungen
  - Maßnahmenpriorisierung und Umsetzungsbedingungen